

KRAFTHAND

23. November 2013

Unabhängiges Technikmagazin für das Kraftfahrzeug-Handwerk

22

- **Werkstattpraxis**
Diagnose per Tablet-PC
- **Teile & Systeme**
Neues zu Standheizungen
- **Automobiltechnik**
Tachobetrug serienmäßig?
- **Kfz-Branche**
Datenbank für Oldtimerwissen



Die passende Lösung –
für Ihr Unternehmen.

**Zu-Ende-
denken-Pocket**
als Beilage

www.krafthand.de



Fahrzeugüberwachung mit Sympathie und Sachverstand.

KÜS-Bundesgeschäftsstelle
Zur KÜS 1 · 66679 Losheim am See
Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · Fax +49 (0) 6872 9016-123
www.kues.de · info@kues.de



Den KÜS-Partner in Ihrer Nähe finden Sie unter www.kues.de

Spannen mit Grip

„SoftGrip“ heißt die neue Schnellspannmutter, die Haweka vorgestellt hat. Sie eignet sich zum fixen Befestigen des Fahrzeugrads am Wuchtmaschinenflansch. Anbieterangaben zufolge ermöglicht die größere Auflagefläche der Gewindebacken, im Vergleich zum Vorgängermodell, ein höheres Anzugsmoment und verhindert somit, dass sich die Spannvorrichtung unter Last öffnet. Eine spezielle Metalllegierung auf den Gewindebacken soll zudem die Le-



Größere Auflagefläche: Die Schnellspannmutter „SoftGrip“ von Haweka zeichnet sich durch ein höheres Anzugsmoment aus.

bensdauer der Gewindebacken und der Wuchtmaschinenwelle erhöhen.

Die geringe Bauhöhe der Spannmutter von 34,5 mm bietet den Vorteil,

dass bei kurzen Gewindewellen der Wuchtmaschine der Einsatz von Typenspannplatten, beispielsweise der „QuickPlate“, möglich ist.

Der Soft-Touch-Griff an der Spannmutter soll dem Monteur selbst bei öligen Händen ein sicheres Zupacken gewährleisten. Die „SoftGrip“-Schnellspannmutter ist ab sofort in den drei Gewindegrößen 40 x 3 mm, 40 x 4 mm und 40 x 8 mm erhältlich. *rg*

Haweka, Burgwedel,
Tel. 0 51 39 / 89 96-0,
www.haweka.com

Für mehr Sauberkeit

Das neue geschlossene Teilereinigungsgerät „Typ G-50-W“ (Werkstattversion) von IBS Scherer zeichnet sich durch seine kompakte und stabile Konstruktion sowie ergonomische Bauweise aus. Es ist somit geeignet für den Einsatz in jeder Werkstatt oder Instandhaltungsabteilung zum Reinigen von öl- und fettverschmutzten Metallteilen wie Motoren- und Getriebeteile. Das Teilereinigungsgerät ist für die Reinigung von Teilen bis 50 kg Gewicht zugelassen und bietet mit einer Arbeitsfläche von 646 x 465 mm genügend Platz für die zu reinigenden Bauteile.

Durch Betätigung des Fußschalters setzt der Kfz-Profi den Reinigungsprozess in Gang. Die selbstansaugende Spezialpumpe fördert das Reinigungsmittel aus dem Fass über einen Schlauch zum Reinigungspinsel. Mit dem Pinsel sind die verunreinigten Teile zu säubern. Die verschmutzte Reinigungsflüssigkeit fließt im geschlossenen Kreislauf wieder zurück in das Fass. Dabei setzen sich die schweren Schmutzpartikel auf dem

Fassboden ab. Gleichzeitig wird über die Pumpe aus der Fassmitte sauberer Spezialreiniger angesaugt. Somit lässt sich der Reiniger Anbieterangaben zufolge überdurchschnittlich lange wieder verwenden.

Optional wird eine dazugehörige Auffangwanne angeboten. *rg*



IBS Scherer,
Gau-Bickelheim,
Tel. 0 67 01 / 93 83-0,
www.ibs-scherer.de

Tragfähig: Das Teilereinigungsgerät „Typ G-50-W“ von IBS Scherer ist zum Reinigen von Autoteilen bis 50 kg Gewicht zugelassen.

Sicher aufrollen

Umherliegende Schläuche und Elektrokabel gelten in der Werkstatt als gefährliche Stolperfallen. Automatische Kabel- und Schlauchaufroller sollten demnach in keinem Kfz-Betrieb fehlen. Rapid hat seine Auswahl an Aufrollern mit dem sogenannten Safety Control System Rapid-SCS mit integrierter Bremse auf die Baureihen „0“ und „1“ erweitert. Bei den Modellen der beiden Baureihen handelt es sich um automatische Kabel- und Schlauchaufroller mit robustem Kunststoffgehäuse, schwenkbarer Montageplatte und unterschiedlichen Lauflängen von bis zu 30 m. Die vollisolierten Kabelaufroller in wahlweise 230-V- oder 400-V-Ausführung entsprechen der Schutzart IP20, sind TÜV- und GS-geprüft sowie mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet.

Herzstück der Aufroller ist die im Trommelgehäuse integrierte Rapid-SCS-Duplexbremse, die während des Einzugs ein reduziertes Rückzugstempo bewirkt und somit ein unkontrolliertes Zurückschnellen des Schlauchs/Kabels verhindert. Der Druckluftschlauch beziehungsweise das Kabel lässt sich demnach ohne großen Kraftaufwand bis auf die volle Länge ausziehen, wird aber beim Loslassen nicht schlagartig zurückgezogen, sondern kontrolliert und abgebremst aufgerollt. *jm*

Rapid, Griesheim,
Tel. 0 61 55 / 84 20-0, www.rapid-griesheim.de



Rückzieher: Die integrierte Rapid-SCS-Duplexbremse der Schlauch- und Kabelaufroller der Baureihen „0“ und „1“ gewährleistet einen kontrollierten und gebremsten Einzug.